Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia: Das ist: Die gantze heilige Schrifft: Deudsch

Luther, Martin

Wittemberg, 1562

VD16 ZV 1496

Illustration: [Der Engel mit dem Büchlein]

urn:nbn:de:bsz:31-77595

Visual Library

a keine zeit mehr sein sol/Sondern in den tagen der stimme des siebenden Engels/ wenn er posaunen wird/ So sol volendet werden das geheimnis Gottes / wie er hat verkündiget seinen Knechten vnd Propheten.

VND ich höret eine stim vom Himel abermal mit mir reden / vnd sagen / Gehe hin/ nim das offene Büchlin von der hand des Engels/ der auff dem Meer/ vnd auff der Erden stehet. Vnd ich gieng hin zum Engel/ vnd sprach zu jm/ Gib mir das Büchlin. Vnd er sprach zu mir/ Nim hin vnd verschlings / vnd es wird dich im Bauch krimmen/ aber in deinem Munde wirds süsse sein wie honig. Vnd ich nam das Büchlin von der hand des Engels / vnd verschlangs / vnd es war süsse in meinem munde/ wie honig. Vnd da ichs gessen hatte / krimmet mich im bauch. Vnd er sprach zu mir/ Du must abermal weissagen den völckern/ vnd Heiden/ vnd Sprachen/ vnd vielen Königen. Ezech. 3

a (Keine zeit) Alles sol vnter den Bapst/ was selig wil werden/ ausser dem Bapstum ist kein Christen/ er wil das Heubt allein sein.

Merck/ das Menschenlere eusserlich süsse sind / vnd wolgefallen/ Aber das Gewissen verderben sie. Psal. 5. vnd 10.

P

VND es ward mir ein Rhor gegeben einem stecken gleich/ vnd sprach/ Stehe auff vnd miss den Tempel Gottes/ vnd den Altar / vnd die darinnen anbeten. Aber den innern Chor des Tempels wirff hinaus/ vnd miss jn nicht / denn er ist den Heiden gegeben/ vnd die heilige Stad werden sie zutretten zween vnd vierzig monden.

le fassen sie die hristenheit mit olchen Gesetzen usserlich.

XI.

VND ich wil meine zween Zeugen geben/ vnd sie sollen weissagen tausent zwey hundert vnd sechzig tage / angethan / mit secken. Diese sind zween Olebewme vnd zwo Fackeln / stehend fur dem Gott der erden. Vnd so jemand sie wil beleidigen/ So gehet das Fewr aus jrem munde/ vnd verzeret jre Feinde / vnd so jemand sie wil beleidigen / der mus also getödtet werden. Diese haben macht den Himel zu verschliessen/ das es nicht regene in den tagen jrer Weissagung/ vnd haben macht vber das wasser/ zu wandeln im blut/ vnd zuschlagen die Erde mit allerley plage/ so offt sie wollen.

das sind alle rech e frome Predi- er/ die das Wort ein erhalten/ Zu ost den Christen

D. vn dis ner che fur

VND wenn sie jr zeugnis geendet haben / so wird das b Thier / das aus dem Abgrund auffsteiget / mit jnen ein streit halten / vnd wird sie vberwinden/ vnd wird sie tödten. Vnd jre Leichnam werden ligen auff der gassen der grossen Stad/ die da heisst geistlich/ die Sodoma vnd Egypten/ da vnser HERR gecreutziget ist. Vnd es werden jre Leichnam etliche von den Völckern vnd Geschlechten Dan. 7

b (Thier) Der weltli : Bapst/ Infra. p. 12.

schlechten